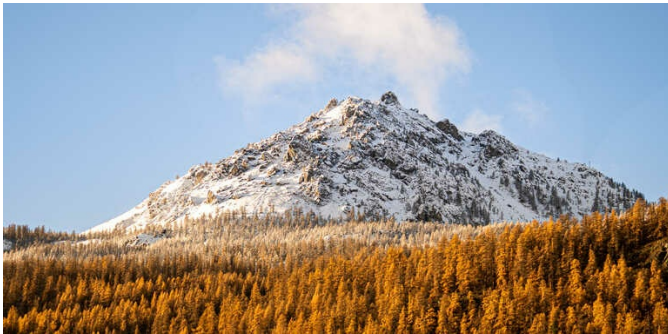


Valloire / Briançon

Route des Grandes Alpes Gravel



Départ
Valloire

Arrivée
Briançon

Durée
5 h 30 min

Distance
52,04 Km

Niveau
Sehr schwierig

Achtung, Hochgebirgsstrecke, wilde und spektakuläre Umgebung, sehr technische Passagen auf 5 km zwischen dem Seuil (oder Col) des Rochilles und dem Refuge des Drayères, Sie werden sich auf den Boden legen oder sogar das Fahrrad schieben! Es ist magisch, aber wenn Sie sich nicht danach fühlen, fahren Sie über den "normalen Weg" des Col du Galibier nach Briançon. Nachdem Sie Valloire verlassen haben und der Straße in der Talsohle bis zum Fuß des Galibier-Passes gefolgt sind, zweigen Sie in Richtung des Herzens des Cerces-Massivs ab. Sie fahren zuerst am Camp des Rochilles, einer ehemaligen Maginot-Festung, vorbei und dann an der gleichnamigen Hütte. Ein Blick auf den Lac du Grand Ban, dann auf den Lac Rond und schon erhebt sich das Hindernis des Seuil des Rochilles (oder Col des Rochilles): Planen Sie ein, das Fahrrad für etwa 1,5 km zu schieben, aber, es lohnt sich! Nach der Drayères-Hütte betreten Sie das Clarée-Tal oder Névache-Tal, ein Juwel der Hautes-Alpes. Bei der Einmündung in die Montgenèvre-Passstraße müssen Sie noch einige Kilometer auf Asphalt bergab fahren, um nach Briançon zu gelangen.

Die Etappe in Zahlen

1170 m ↘ 1290 m.
Hoher/tiefer Punkt 2496 m / 1271 m
Steigung max. 16 %

Übergangspunkte

VALLOIRE > Les Verneys > Bonnenuit > Plan Lachat > Les Mottets > Camp des Rochilles > COL DES ROCHILLES (sehr technische Passagen - Schieben möglich) > Seuil (oder Col) des Rochilles > Refuge des Drayères > Laval > Fontcouverte > NEVACHE > Carrefour Pas de l'Echelle > Rive Droite Clarée > Plampinet > Rive droite > Val-des-Prés > Le Serre > Rive Gauche > Le Canton > LA VACHETTE > Le Fontenil > BRIANÇON

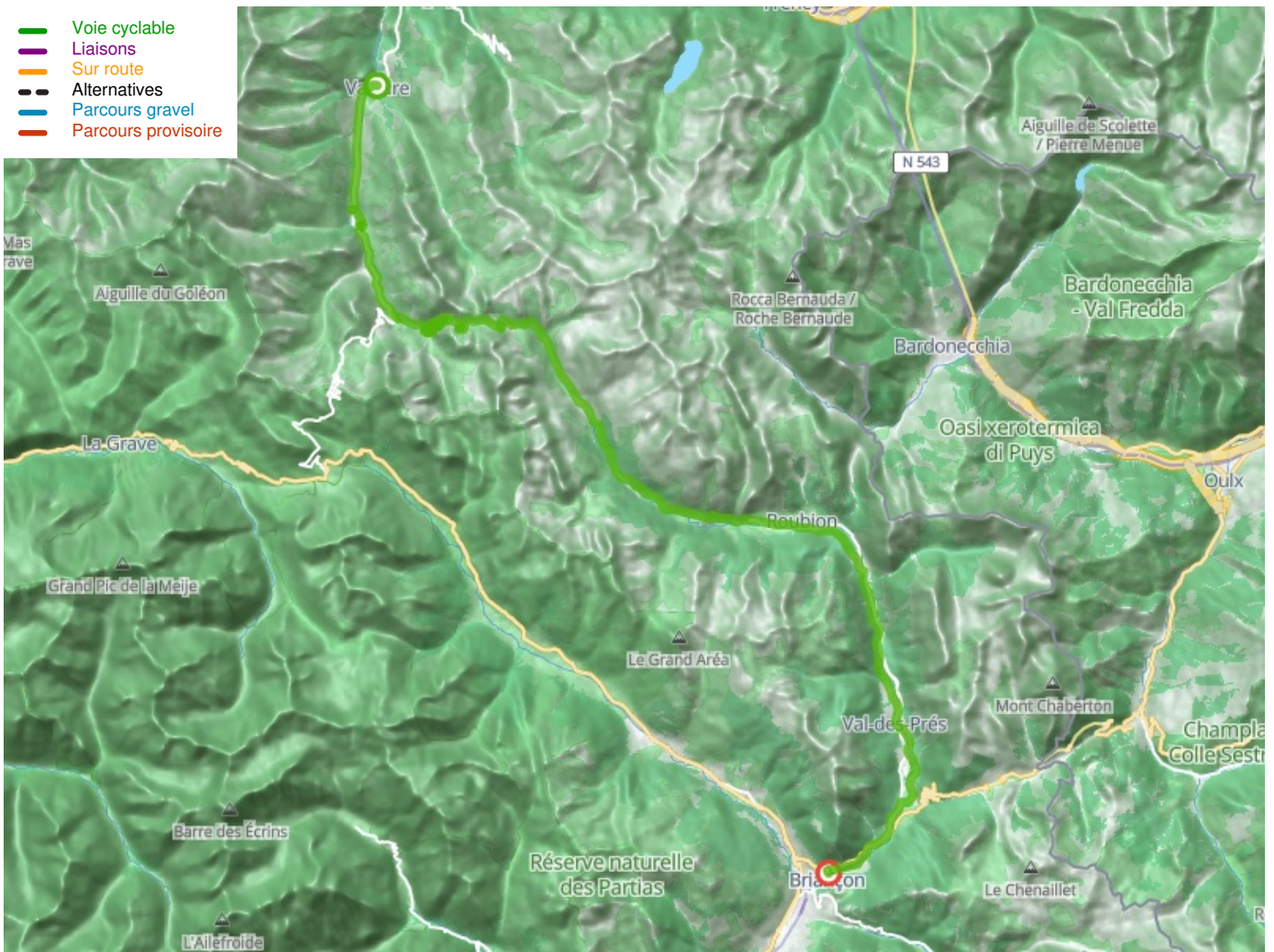
Nicht vergessen

- **Die vergänglichen Skulpturen von Valloire:** 1984 wurde der allererste Wettbewerb für Schneeskulpturen ins Leben gerufen; einige Jahre später, 1991, fügte der Wettbewerb für Eisskulpturen dem Monat Januar noch mehr Märchenhaftigkeit hinzu. Die Idee einer Sommerveranstaltung mit vergänglichem Charakter war geboren: der Internationale Wettbewerb für Stroh- und Heuskulpturen. Er wird sehr schnell unumgänglich und versammelt Teilnehmer aus der ganzen Welt.
- **Der Galibier-Pass (2642 m):** Von Valloire aus und wenn Sie Lust haben, müssen Sie fast 18 km hinaufsteigen, um den Gipfel des Galibier in 2642 m Höhe zu erreichen. Ein Aufstieg in drei Etappen: eine erste zermürende bis zum Plan Lachat, eine zweite außergewöhnliche in einer wilden und mineralischen Umgebung, die stark beeindruckt, und eine dritte mit einem Kilometer sehr kurze, aber ach so

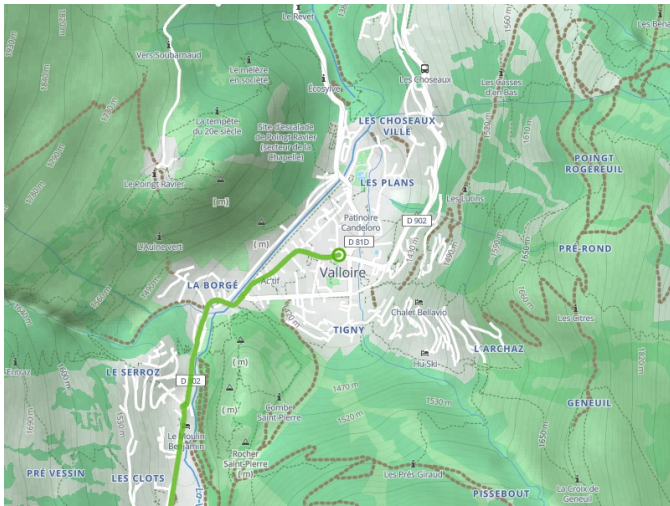
demoralisierende Etappe mit dem Anblick des Passes, der so nah, aber so hoch mit seiner Wand mit 9,5 % Durchschnittstempo ist. Schummeln Sie nicht, wenn Sie durch den Tunnel fahren, denn er ist für Fahrräder gesperrt! Auf dem Gipfel fühlt man sich ein wenig wie die Könige der Welt, während man gleichzeitig die Nord- und Südalpen betrachtet.

- **Briançon, UNESCO-Weltkulturerbe:** Die Stadtmauer, die Brücke und die vier Forts haben der Stadt einen Platz auf der Liste des UNESCO-Weltkulturerbes eingebracht. Briançon trägt das Label "Ville d'Art et d'Histoire" (Stadt der Kunst und Geschichte) und ist die höchstgelegene befestigte Stadt Europas. Sie ist aber auch Serre-Chevalier 1200, der tiefste Punkt des Skigebiets Serre-Chevalier, mit dem sie durch eine Gondelbahn verbunden ist.

- Voie cyclable
- Liaisons
- Sur route
- Alternatives
- Parcours gravel
- Parcours provisoire



**Départ
Valloire**



**Arrivée
Briançon**

